

ein Baby?

Beitrag von „Ginchen“ vom 21. Februar 2007 15:29

Hallo Artemis,

bei mir war's damals so, dass ich schon schwanger war, als ich die Einladung zum Vorstellungsgespräch bei der Bezirksregierung bekam. Ich war gleich total in Panik und war unsicher, was ich tun sollte, habe dann bei der Frauenbeauftragten der Bezirksregierung angerufen und ihr die Lage geschildert. Die sagte nur, ich solle mir etwas Bequemes anziehen und die ganze Sache nicht erwähnen (man sah es auch noch nicht so).

Ich bekam dann tatsächlich die Stelle an der Schule und habe dort dann dem Schulleiter gegenüber sofort die Katze aus dem Sack gelassen und ihm mitgeteilt, dass ich nur für drei Monate komme und dann in Mutterschutz gehe. Dieser Moment war mir wirklich unangenehm! Schließlich war man froh gewesen, endlich Verstärkung fürs Kollegium zu bekommen, und dann sowas! Die ersten drei Monate an der Schule waren dann auch wirklich blöd, weil ich nicht richtig eingesetzt wurde (Mutterschutz begann mitten im Schuljahr), sondern nur Vertretungen gemacht habe. Sicherlich hat man auch über mich gesprochen...

Mittlerweile ist das 8 Jahre her und ich habe schon zwei Kinder. Natürlich passt es einem Arbeitgeber nie, aber das kann kein Argument sein. Niemand wirft einem auf die Dauer vor, dass man eine Familie hat. Und man staunt ja immer wieder, dass der Schulbetrieb auch ohne einen weiterläuft...

Letztlich ist es doch jedem klar, dass Kinderwunsch und Familie vorgehen. Mach dir also bloß kein schlechtes Gewissen, wenn's klappt, sondern freue dich uneingeschränkt. Deine Arbeit in der Schule kannst du später noch viele, viele Jahre lang gewissenhaft tun.

Was ich übrigens fair finde (ist aber nicht gesetzlich so vorgeschrieben): Erziehungsurlaub so planen, dass man zum neuen Schuljahr oder zum Halbjahr wieder anfängt. Dann kann der Stundenplan entsprechend gemacht werden. Ich hatte allerdings auch eine Kollegin, die hat im Mai wieder angefangen, ein paar Wochen Vertretungsunterricht gemacht und dann die Ferien voll bezahlt bekommen. Geht auch...

Viel Erfolg wünscht

Ginchen